

Landeskitaelternbeirat für Kindertagesbetreuung
in Brandenburg
Silke Kunhart (Stellv. Landeselternsprecherin)
(E-Mail-Adresse: Lebk-Brb@web.de)

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Referat 22 (Kindertagesbetreuung, Kinder-
und Jugendhilferecht)
Frau Paepke
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

01.02.2019

Stellungnahme zur Verwendung der Mittel aus dem „Gute Kita Gesetz“

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme im Namen des Landeselternbeirats Bezug auf unsere Zusammenkunft im Rahmen des Expertendialogs am 29.01.2019 und der dort vom Ministerium erbetenen formlosen Mitteilung bezüglich der Verteilung der zur Verfügung stehenden Bundesmittel des GKG.

Zunächst darf ich mich im Namen der Eltern dafür bedanken, dass wir die Möglichkeit haben, noch einmal unsere Wünsche in Bezug auf die Verteilung der Bundesmittel zu äußern. Allerdings bedauern wir als LEBK es ausdrücklich, dass diese Mittel, die die Bundesregierung für die Qualitätsentwicklung in der frühkindlichen Bildung zur Verfügung stellt, lediglich einen "Tropfen auf dem heißen Stein" darstellen und dass mithin sich der Prozess der Schaffung zumindest ansatzweiser gleicher Bildungschancen für alle Kinder und die Angleichung der Lebensverhältnisse von Familien - anders als in Wahlkampfzeiten versprochen - sich noch über lange Jahre hinziehen wird.

In kurzfristiger Abstimmung mit dem Vorstand würden die Eltern es begrüßen, wenn Teile des Geldes in die Finanzierung der längeren Betreuungszeiten fließen würden, allerdings mit der Einschränkung, dass die Mittel dort fließen, wo auch tatsächlicher Bedarf der Finanzierung längerer Betreuungszeiten besteht.

Darüber hinaus unterstützen wir Eltern ausdrücklich die Finanzierung eines Bildungs- bzw. Personalschlüssels, der u.a. Urlaubs-, Krankheits- und Fortbildungszeiten der Erzieher hinreichend berücksichtigt.

Selbstverständlich wünschen wir uns weiterhin auch über 2020 hinaus die Finanzierung der vollständigen Gebührenfreiheit. Erlauben Sie uns abschließend auch noch einmal darauf zu verweisen, dass dringend die Gebührensatzungen rechtskonform zu gestalten sind und - hier insbesondere die strittige Frage der Grundstücks- und Gebäudekosten der Klärung bedarf.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Kunhart
(stellv. Landeselternsprecherin)